

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Heimatkunde des Großherzogtums Oldenburg

Meine, J. Meine, J.

Oldenburg, 1901

C. Das Fürstentum Birkenfeld.

urn:nbn:de:gbv:45:1-7107

70. Es erheben sich über den Meeresspiegel: der Mordkuhlenberg ca. 150 m, die Garther Heide 60 m, das Hunteufer bei Dötlingen (Goldberge) 45 m, der Spiegel des Dümmer Sees 40 m, die Osenberge 30 m, Barel 14 m, Jeber 13 m, Oldenburg 9 m, der Spiegel des Zwischenahner Meeres 8 m, Bremen 8 m, Wilhelmshaven 6 m, Elsfleth 5 m.

Das Herzogtum Oldenburg ist ca. 5379 □Kilometer (ca. 95³/₅ □Meilen) groß und hat 318000 Einwohner. Seine größte Länge von Norden nach Süden beträgt ca. 150 Kilometer (ca. 20 Meilen) und seine größte Länge von Osten nach Westen ca. 75 Kilometer (ca. 10 Meilen).

Bei Friesoythe schneiden sich der 8. Meridian und der 53. Parallelkreis.

B. Das Fürstentum Lübeck.

Das Fürstentum Lübeck liegt im östlichen Holstein, an der Küste der Ostsee. In der Nähe liegt die Stadt Lübeck. Das Fürstentum Lübeck ist ca. 541 □Kilometer (ca. 9³/₅ □Meilen) groß und hat 37300 Einwohner. Es ist ein schönes, fruchtbares Ländchen. Es ist hügelig und reich an Seen und Waldungen.

71. Die bedeutendsten Seen in dem Fürstentum Lübeck sind: der Ulflei-See, der Keller-See, der Diek-See, der Plöner-See und der Gutiner-See.

72. Die bedeutendsten Ortschaften in dem Fürstentum Lübeck sind: die Stadt Gutin und die Flecken Schwartau und Ahrensböck.

Die Eisenbahn Lübeck-Gutin.

Die Stadt Gutin hat ca. 5200 Einwohner.

Schloß mit Park. — Gymnasium. — Der Dichter Voß. — Der Komponist Karl Maria v. Weber.

In Gutin hat der Großherzog im Herbst seinen Wohnsitz.

Die Bewohner des Fürstentums Lübeck treiben besonders Ackerbau und Viehzucht.

Die Zuckerfabrik in Ahrensböck.

Wie liegt das Fürstentum Lübeck von Oldenburg? Wie reist man dahin?

In Holstein, nordöstlich vom Fürstentum Lübeck, liegt eine Stadt, welche auch Oldenburg heißt.

C. Das Fürstentum Birkenfeld.

Das Fürstentum Birkenfeld liegt in der Rheinprovinz, jenseits des Rheins, am Gensrück. Die Nahe, ein Nebenfluß des Rheins, durchfließt das Ländchen. Birkenfeld ist im ganzen wenig fruchtbar.

Viele Bäche. — Schleifmühlen. Achatschleifereien. — Waldungen.

Das Fürstentum Birkenfeld ist ca. 503 □Kilometer (ca. 9 □Meilen) groß und hat 43300 Einwohner.

73. Die bedeutendsten Ortschaften in dem Fürstentum Birkenfeld sind: Birkenfeld, Oberstein, Idar, Herrstein, Rohfelden und Niederbrombach. Die Stadt Birkenfeld hat ca. 2200, Oberstein

ca. 8300 und Idar ca. 4800 Einwohner. — Oberstein und Idar sind Fabrikstädte.

Wie liegt das Fürstentum Birkenfeld von Oldenburg? Wie reist man dahin?

74. Die Volkssprache ist im Herzogtum Oldenburg und im Fürstentum Lübeck plattdeutsch, dagegen im Fürstentum Birkenfeld hochdeutsch.

75. Die Bewohner des Großherzogtums Oldenburg sind größtenteils Protestanten; etwa $\frac{1}{4}$ der Bewohner des Fürstentums Birkenfeld und fast sämtliche Bewohner des oldenburgischen Münsterlandes sind Katholiken; nur wenige sind Israeliten.

76. Die Bewohner der Marsch gehören im allgemeinen zu dem Stamme der Friesen. Dieser deutsche Volksstamm wohnt längs der ganzen deutschen Nordseeküste. Die übrigen Bewohner des Herzogtums Oldenburg gehören im allgemeinen zum Stamme der Sachsen. Von allen deutschen Stämmen haben diese das äußere Kennzeichen der Deutschen, nämlich blaue Augen und blonde Haare, am reinsten bewahrt.

Kurze Übersicht.

Das Herzogtum Oldenburg,	ca. 5379 qkm	(ca. $95\frac{3}{5}$ □Ml.)	groß,	318000	Einw.
Das Fürstentum Lübeck	ca. 541 "	(ca. $9\frac{3}{5}$ ")	"	37300	"
Das " Birkenfeld,	ca. 503 "	(ca. 9 ")	"	43300	"
Das Großherzt. Oldenburg,	ca. 6423 qkm	(ca. $114\frac{1}{5}$ □Ml.)	groß,	398600	Einw.

Das Großherzogtum Oldenburg ist Bundesstaat des Deutschen Reiches. Im Bundesrat ist Oldenburg vertreten durch eine Stimme und im Reichstage durch 3 Abgeordnete.

Unmittelbar unter der Verwaltung des Deutschen Reiches stehen: das Militärwesen, das Postwesen und das Telegraphenwesen.

Die übrigen Angelegenheiten des Großherzogtums, z. B. das Kirchen- und Schulwesen, das Zoll- und Forstwesen, die Eisenbahnverwaltung u. s. w. stehen allein unter der Regierung des Großherzogs. — Die oberste Behörde des Landes ist das Großherzogliche Staatsministerium.

Gesetze. — Der Landtag. — Der Reichstag. — Die Landessynode. — Der evangelische Oberkirchenrat in Oldenburg. — Das bischöfliche Offizialat in Barchin, welches unter dem Bischof von Münster steht. — Der Landrabbiner. — Das evangelische und das katholische Oberschulkollegium.

Greignisse aus der oldenburgischen Geschichte.

- 1057. Die Kirche zu Wiefelstede geweiht.
- 1059. Das Kloster zu Rastede gegründet. — Friedrichs Löwenkampf.
- 1155. Die Feste Oldenburg gegründet. Heinrich der Löwe. Christian der Streitbare.
- 1218. Große Flut. Untergang von 7 Kirchdörfern.